

Höllinghofen

82

1438 März 30 (dominica Judica sive dominica in passione domini)

Wennemar von Fürstenberg, des + Wennemars Sohn, verkauft mit Zustimmung seiner Frau Godele dem Gerwin Hake zu Neheim und dessen Frau Alverade eine Jahresrente von 7 1/2 rhein. Goldgulden aus dem Gute zu Höllinghofen als Leibrente auf Lebenszeit Gerwins und Alverades. Nach deren Tode fällt die Rente an die Familie von Fürstenberg zurück.

Siegler: der Aussteller und der kurkölnische Richter zu Neheim Ernvrid.

Zeugen: Hannes Smet, Albert Heleken und Heinrich Peperlaken.

Orig., Perg., von den 2 Siegeln das 1., Fürstenbergsche, abgefallen, das 2. mit Wappenschild unkenntlich.